



**Deutscher Wandertag vom 26. Juni bis 1. Juli 2013 in Oberstdorf im Allgäu**

**„Immense ökonomische Effekte“**

**Jedes Jahr beschert der Deutsche Wandertag der ausrichtenden Region durchschnittlich rund 50.000 zusätzliche Übernachtungen. Viele Gäste werben anschließend zu Hause für die besuchte Wandertagsregion und sorgen so für neue Besucher in den Jahren nach der Großveranstaltung.**

Pressemitteilung 40  
Ankündigung  
113. Deutsche Wandertag  
28.11.2011

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de

„Im Jahr 2013 wird Europas größte Wanderveranstaltung zum ersten Mal im Allgäu stattfinden“, so der Präsident des Deutschen Wanderverbandes, Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß. Wie die Wandertage zuvor werde der 113. Deutsche Wandertag immense ökonomische Effekte für die Region haben, so Rauchfuß weiter.

Um diese Effekte zu untersuchen, hat der Deutsche Wanderverband (DWV) die Wandertage der Jahre 1998 bis 2008 näher untersucht. Ergebnis: Durchschnittlich halten sich 11.000 zusätzliche Übernachtungsgäste für einen Zeitraum von vier bis fünf Tagen in einem Umkreis von 60 Kilometern um den Austragungsort eines Wandertages auf. Damit kann die jeweilige Region im Schnitt insgesamt rund 50.000 zusätzliche Übernachtungen für sich verbuchen. Das Thüringer Saaleland etwa steigerte seine Übernachtungszahlen im Jahr des dortigen 105. Deutschen Wandertages 2005 gegenüber dem Vorjahr um 16 Prozent.

Dazu kommt eine Vielzahl von Tagesgästen insbesondere zum großen Festumzug. Er ist für viele Wanderfreunde der Höhepunkt des Deutschen Wandertages mit jährlich bis zu 25.000 Vereinswanderern aus allen Teilen Deutschlands, die ihre jeweilige Heimatregion repräsentieren. Dazu kommen etwa ebenso viele Zuschauer. Beim 108. Deutschen Wandertag in der Rhön zum Beispiel zählten die Offiziellen während des Festumzuges 50.000 Gäste in Fulda.

Ein Jahr zuvor profitierte das Saarland vom Wandertag. Rauchfuß: „Die Buchungszahlen für den 107. Deutschen Wandertag in Saarlouis bescherten dem Saarland ein Übernachtungsplus von sechs Prozent im gesamten Jahr und einen Zuwachs von 20 Prozent für die Zeit um den Deutschen Wandertag im Juli und August 2007.“ Folge man den Untersuchungen des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr e.V. (DWIF) über die Umsatzzahlen von

Pressemitteilung 40  
Ankündigung  
113. Deutsche Wandertag  
28.11.2011

Kurzurlaubern und das Ausgabeverhalten von Tagesgästen, dann bedeute das etwa drei Millionen Euro, die während des Wandertages zusätzlich in die Region geflossen seien. Nicht eingerechnet seien darin die Erlöse, welche die regionale Wirtschaft durch das „Souvenirgeschäft“ erlöst hat.

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de

Auch die langfristig durch Wandertage ausgelösten wirtschaftlichen Effekte sind beträchtlich. Die Gäste der Großveranstaltungen sind gewissermaßen Werbeträger für die Wandertagsregionen in nahezu allen deutschen Wandervereinen. Dort wird intensiv über den Wandertag berichtet, so dass die rund 600.000 organisierten Wanderfreunde von der jeweiligen Wanderregion erfahren. Diese von Tourismus-Verantwortlichen als besonders wirksam geschätzte Mund zu Mund-Propaganda bestätigt eine Besucherumfrage zum 99. Deutschen Wandertag vom Fremdenverkehrsverein Dübener Heide/Sachsen-Anhalt: 44, 9 Prozent der Wandertagsgäste gaben an, dass sie die Region Freunden und Bekannten als Wanderregion weiter empfehlen werden. Vor dem Hintergrund, dass solche Empfehlungen laut DWIF durchschnittlich 14 Personen erreichen und Wanderer in der Regel mehrere Kurzurlaube im Jahr machen, ist mit einem wesentlich höheren Gästeaufkommen in der Wandertagsregion auch in den Jahren nach dem Wandertag zu rechnen.

Eine weitere Ursache für steigende Besucherzahlen in den Jahren nach einem Wandertag ist die in aller Regel hohe Attraktivität der Regionen für Wanderer. „Unter Wanderfreunden ist es längst kein Geheimtipp mehr, in den Folgejahren eines Wandertages als Wandergruppe dorthin zu reisen, wo der Wandertag stattgefunden hat. Denn es ist bekannt, dass zum Wandertag die Infrastruktur auf uns Wanderer ausgerichtet wurde. Und es sind immerhin 3.000 Ortsgruppen aus 57 Wandervereinen, die dies sehr zu schätzen wissen“, so der DWV-Präsident.

Veranstalter des 113. Deutschen Wandertages vom 26. Juni bis 1. Juli 2013 in Oberstdorf im Allgäu ist der Deutsche Wanderverband. Ausgerichtet wird die Veranstaltung vom Heimatbund Allgäu, der Allgäu Tourismus GmbH und der Stadt Oberstdorf.

**Pressekontakt (V.i.S.d.P.):**

Deutscher Wanderverband  
Jens Kuhr  
Tel. (05 61) 9 38 73-14  
E-Mail: j.kuhr@wanderverband.de